



# Gemeinde-Zeitung

AMTLICHE MITTEILUNGEN DER STADTGEMEINDE BAD ISCHL • Erscheinungsort und  
Verlagspostamt: 4820 Bad Ischl • 43. Jahrgang • 4. Folge • Dezember 2018



(c)Katrinseilbahn

**Beginn der Wintersaison auf der Katrin am 22. Dezember**

## **Unsere Katrinseilbahn in diesem Winter täglich in Betrieb!**

### **Projekte und Vorhaben der Stadtgemeinde für das neue Jahr**

Umfangreiches Investitionsprogramm auch für 2019 geplant

Seite 2

### **Vorbereitung auf die Gefahren durch Hochwasser**

Bürgerinformationsveranstaltung zur Hochwassersituation in Bad Ischl

Seite 5

### **Unterstützung für jene, die Hilfe brauchen können**

Erstmals "Weihnachtswunschbaum" am Stadttamt Bad Ischl

Seite 7



# Mit vollem Einsatz ins Jahr 2019: Unser

**Liebe Bad Ischlerin!  
Lieber Bad Ischler!**

Das Jahr geht zu Ende und im Rückblick kann ich erfreulicherweise Bilanz ziehen, dass wieder eine Reihe von Projekten und Vorhaben für unser Bad Ischl umgesetzt werden konnten.

Auf der historischen Elisabethbrücke waren zahlreiche Sanierungsarbeiten zu tätigen. Viele Kilometer Gemeindestraßen konnten wieder saniert werden. Auch im Wasserleitungs- und Kanalbaubau wurden wichtige Bauabschnitte abgeschlossen. Im Weißenbachtal wurde der neue Radwanderweg mit aufwändigen Brückenbauten fertiggestellt.

## **Bürgerservice als wichtige Anlaufstelle für Anliegen**

Das Bürgerservice der Stadtgemeinde präsentiert sich in einem neuen Kleid. Nach einer Bürgerbefragung, bei der Wünsche und Anregungen aus der Bevölkerung abgefragt wurden, ist diese wichtige Anlaufstelle im Rathaus erneuert

worden mit dem klaren Ziel, das Angebot für die Bürgerinnen und Bürger verbessern zu können.

Ich freue mich, dass unsere Kinderbetreuung wieder von der Arbeiterkammer Oberösterreich nach einem objektiven Bewertungssystem mit 1A, also der Bestnote, bewertet wurde. Für mich ist eine gutes Angebot ein wichtiger Faktor für die Lebensqualität unserer Stadt.

## **Bad Ischl ist Gemeinde mit Bevölkerungszug**

Es freut mich daher, dass Bad Ischl in inneren Salzkammergut eine Ausnahme bildet und im Schnitt der letzten Jahre einen Zuwachs an Bewohnerinnen und Bewohnern verzeichnen konnte. Auch was die Zahl der Heimkehrer, also jener Personen, die in ihre Heimatgemeinde wieder zurückziehen, ist Bad Ischl in der oberösterreichischen Spitze platziert, wie eine Studie der unabhängigen Rechercheplattform Adendum ergeben hat.

Leistbares Wohnen zu er-



*Große Aufmerksamkeit für die Kulturhauptstadtbewerbung des Salzkammergutes auf dem Kulturmarken-Kongress in Berlin: Erstmals bewirbt sich eine Kleinstadt mit Fokus auf eine historisch gewachsene Region und aus dem inneren Alpenraum. Das zeige die europäische Dimension und macht diese Bewerbung so besonders, stellen internationale Kulturexperten fest. Vlnr.: Christoph Thoma, Kulturstadtrat in Bludenz und Berater der Bewerbung von Chemnitz, Bettina Pau, Geschäftsführerin KulturRegion Stuttgart, Bürgermeister Hannes Heide und Ferenc Csák, Kulturbetriebsleiter der Stadt Chemnitz und Projektleiter „Chemnitz 2025“.*

möglichen und leistbare Grundstück zur Verfügung zu stellen, muss Priorität der Gemeindepolitik sein! So konnten auch heuer wieder Grundstücke auf dem Robinsonareal an junge Familien vergeben werden. Weitere leistbare Angebote müssen aber folgen!

## **Bürgermeistergespräche werden 2019 fortgesetzt**

19 Mal war ich heuer zu Bürgermeistergesprächen in den Ortsteilen unterwegs. Dabei konnte ich wieder zahlreiche Anliegen entgegennehmen und in der Folge die meisten davon auch positiv erledigen.

Im neuen Jahr stehen selbstverständlich wieder solche Gesprächsrunden auf dem Programm. Bereits jetzt werden die Termine für 2019 koordiniert.

## **Viele Pläne für neue Projekte und Vorhaben**

Ganz sicher werde ich da-

bei auch wieder über viele Pläne berichten können. Meine Ziele für Bad Ischl für das neue Jahr sind gesetzt:

Das Schulprojekt auf dem Kreuzschwesterareal sollte nun die Phase der Umsetzung gehen. Bei einem Gespräch von Gemeindevertretern mit der ressortzuständigen Landesrätin Christine Haberland konnten die nächsten Schritte festgelegt werden.

## **Nachmittagsbetreuungsangebot in Pfandl wird ausgebaut**

Mit einer Aufstockung der Volksschule Pfandl kann auch die Raumsituation bei der Nachmittagsbetreuung gelöst werden. Die Zahl der Kinder, die von diesem Angebot Gebrauch machen, ist kontinuierlich gestiegen. Die notwendigen Voraussetzungen für die Umsetzung sind geschaffen.

Umgesetzt werden sollen auch Hochwasserschutz-



*Das Museum der Stadt ist ein wichtiges kulturelles Angebot von Bad Ischl. Bis 2. Februar lädt dort die Kalß-Krippe mit ihren bewegten Figuren und eine sehenswerte Ausstellung von eindrucksvollen Papierkrippen jung und alt zu einer Krippenloas ein. Vlnr.: Vizebürgermeister Anton Fuchs, Bürgermeister Hannes Heide, Maria Sams für das Museum der Stadt, Stadträtin Ines Schiller sowie Günther Hösele, aus dessen umfangreicher Sammlung die Papierkrippen stammen.*

# Bad Ischl weiter entwickeln und gestalten!

projekte vor allem in der Haidensiedlung. Das Programm der Gemeindestraßenanierung wird engagiert fortgesetzt werden, ebenso beim Wasser- und Kanalbau. Auch für den Ausbau der Straßenbeleuchtung sind entsprechende Mittel vorgesehen.

## Finanzielle Unterstützung für viele Projekte gesichert

Die Stadtgemeinde unterstützt auch mit namhaften Mitteln den Bau des neuen Musikheims der Musikkapelle Jainzen und der Sportanlage in Kaltenbach. Dort müssen aufgrund der wasserrechtlichen Bewilligung 2019 Arbeiten erfolgen.

Vorbereitungen werden auch für den geplanten Brückenneubau in Mitterweißenbach getroffen. Die Sanierung von Kleindenkmälern ist ebenso vorgesehen. Die Fertigstellung der Arbeiten am Lehár-Stöckl, das als Archiv für den Nach-

lass von Franz Lehár zur Verfügung stehen wird, ist ebenfalls für 2019 fixiert.

## Entscheidungen für die Zukunft unseres Salzkammergutes

Ein wichtiger Termin für die Zukunft des Salzkammergut und Bad Ischl ist der 30. Jänner. Dann nämlich wird im Schloß Schönbrunn in Wien eine europäische Expertenjury darüber entscheiden, ob unsere Region bei der Bewerbung für die Europäische Kulturhauptstadt 2024 die erste Hürde nehmen wird.

Heuer konnte Bad Ischl wieder einige nachhaltige Projekte mit Förderungen aus dem LEADER-Maßnahmen-Programm der EU beschließen und bunte, vielfältige Ideen umsetzen, die sonst nicht hätten realisiert werden können!

Besonders freut es mich, dass die Kulturentwicklung (und damit die Entwicklung



für unsere Region) und die Bewerbung für die europäische Kulturhauptstadt 2024 soviel Zustimmung bekommen hat, wie noch kein Projekt davor.

## Die besten Wünsche für Weihnachten und das neue Jahr!

Damit sind beste Voraussetzungen geschaffen, dass die erfolgreiche Gestaltung unserer Heimatstadt Bad Ischl fortgesetzt werden kann!

Ich darf allen Bad Ischlerinnen und Bad Ischlern sowie

den Gästen unserer Stadt ein schönes und friedvolles Weihnachtsfest wünschen, für das neue Jahr 2019 viel Glück, Gesundheit und Erfolg!

Mögen alle Wünsche in Erfüllung gehen!



Ihr  
Hannes Heide  
Bürgermeister



Mit einem Besuch in den beiden Bezirksseniorenwohnheimen Sarsteinerstiftung und Maxquellgasse in Bad Ischl informierten sich ungarische Bürgermeister, Gemeindevertreter und Amtsleiter sowie Mitarbeiter von Sozialeinrichtungen über das gute Angebot in der Altenbetreuung in Bad Ischl. Die Delegation wurde von Bürgermeister Béla Pásztor (er hat dieses Amt seit 54 Jahren inne) von Veresegyház, sieben Kilometer von Bad Ischls Partnerstadt entfernt, angeführt und vom Bad Ischler Bürgermeister Hannes Heide empfangen.



Als sichtbares Zeichen gegen Gewalt an Frauen und Mädchen haben auch heuer wieder Gemeindevertreterinnen und die Frauenberatungsstelle Bad Ischl gemeinsam mit Bürgermeister Hannes Heide die Fahne von "terre des femmes" vor der Trinkhalle gehisst. Diese Kampagne soll immer wieder aufs Neue auf diese Problematik hinweisen und auch darauf, dass die Frauenberatungsstelle Frauen und Kindern, die von Gewalt bedroht sind, Unterstützung und auch eine vorübergehende Wohnmöglichkeit bieten kann.



## Landeskongress "Junge Gemeinde" 2018

Das JugendReferat des Landes Oberösterreich veranstaltete in Kooperation mit der BezirksRundschau OÖ. am 16. November in feierlichem Rahmen den Landeskongress "Junge Gemeinde" im Linzer Landhaus.

Im Rahmen dieses Kongresses wurde auch die Landesauszeichnung "Junge Gemeinde 2019/20" verliehen und unsere Stadt, vertreten durch Jugendstadträtin Brigitte Platzter, GR Marija Gavric und Maria Reisenbichler konnte von Landeshauptmann Mag. Thomas

Stelzer die Urkunde entgegennehmen.

### Wie erhält man die Auszeichnung Junge Gemeinde

Die Kriterien basieren auf 3 Säulen:

Struktur (Jugendreferentin, Gemeinderatsbeschluss,...)  
Aktion (Ferienhit, Jungbürgerfeiern, Jugendrat, Jugendzentrum, Skaterpark, Pumptrack, Discobus, Jugendcafé,...)

Bildung (Lehrgang Gemeinde-Jugendexpertin,...)

Die Auszeichnung gilt immer nur für den Zeitraum von 2

Jahren, daher wird sich die Stadt Bad Ischl nicht auf den Lorbeeren ausruhen, sondern sich auch die nächs-

ten Jahre bemühen, für die Jugend in Bad Ischl einen Platz zu schaffen!



## Jungbürgerfeier 2018

Am 19. Oktober 2018 fand heuer zum 8. Mal die Jungbürgerfeier der Stadtgemeinde Bad Ischl statt, zu der alle Jugendlichen eingeladen wurden, welche heuer das 18. Lebensjahr vollenden. Die Feierlichkeit füllte wiederum den großen Sitzungssaal der Stadtgemeinde mit jugendlichem Lachen, lustigem Geplauder sowie launiger und gesellschaftskritischer Musik von Andreas Unterberger. Vom Land OÖ

wurden handliche USB-Sticks sowie die OÖ Landeschronik als Geschenke zur Verfügung gestellt, die Ischler Geschäftswelt stellte wie jedes attraktive Sachspenden zur Verfügung, die als Preise für das aktuell-informative Ischl-Quiz an die Jugendlichen weitergegeben werden konnten.

Jugendstadträtin Brigitte Platzter wies darauf hin, dass wir von der heutigen Jugend viel lernen können, wenn wir

ihnen nur zuhören und sie ernst nehmen. So ist bei der jetzigen jungen Generation der Umweltgedanke sehr ausgeprägt, und wir als Elterngeneration müssen uns bewusst machen, dass wir heute schon die Ressourcen von morgen verbrauchen und es um die Zukunft unserer Kinder geht. Bürgermeister Hannes Heide wies auf die neuen Rechte und Pflichten der 18-jährigen Menschen hin und erläuterte das akti-

ve und passive Wahlrecht. Insbesondere im Gedenkjahr 100 Jahre Republik Österreich muss uns bewusst sein, dass das Wahlrecht keine Selbstverständlichkeit ist. Beim anschließenden Buffet, welches von der Gesunden Gemeinde gesponsert wurde, konnten noch anregende Gespräche geführt und über das "Liachtbratln für 18-Jährige" gescherzt werden.



# Hochwasser – was nun?

## Hochwassergefährdung durch Traun und Ischl im Stadtzentrum:

### Informationsveranstaltung für betroffene Bürger am 30. Jänner im Kongresshaus Bad Ischl

Traun und Ischl sind uns als Naherholungsräume im Stadtzentrum bestens vertraut. Wohl kein Ischler hat nicht schon einmal den beruhigenden Ausblick auf seinen Fluss, eingebettet in unsere einmalige Umgebung bewundert und in heißen Sommertagen die kühle Brise, die von den Flüssen ausgeht, genossen. Der Zusammenfluss von Traun und Ischl liegt mitten in unserem Stadtgebiet. Diese beiden Flüsse können im Hochwasserfall dramatischen Einfluss auf unsere Lebensumstände nehmen. Innerhalb unseres Stadtgebietes befinden sich auch Bereiche, die als

besonders gefährlich eingestuft werden. Das Stadtgebiet von Bad Ischl kann in absehbarer Zeit nicht mittels technischer Hochwasserschutzmaßnahmen vor maßgeblichen Hochwässern geschützt werden. Schlimm kann es werden, wenn uns ein Hochwassereignis unvorbereitet und unerwartet überrascht.

Deshalb haben wir uns vor einiger Zeit gemeinsam mit der für den Hochwasserschutz an Traun und Ischl zuständigen Bundwasserbauverwaltung - zu der auch der Gewässerbezirk Gmunden gehört - entschieden, die Hochwassergefahr für

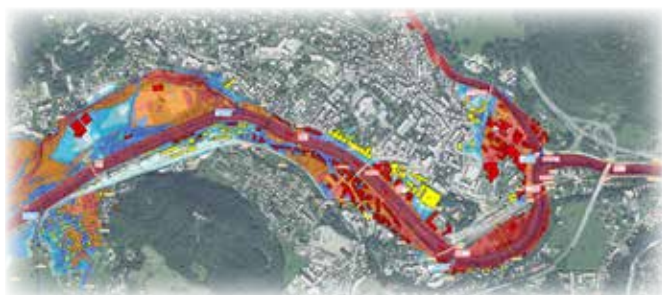
das Stadtgebiet von Bad Ischl im Detail analysieren zu lassen. Die Ergebnisse dieser Analysen, die vom Büro Humer im Auftrag des Landes erstellt wurden, sind Überflutungsbilder.

**Die wesentlichen Überflutungsbilder werden bei einer Informationsveranstaltung für die Bürgerinnen und Bürger von Bad Ischl am Mittwoch, 30. 1. 2019, im Kongresshaus Bad Ischl vorgestellt. Beginn ist um 19 Uhr!**

Sie haben die Möglichkeit selbst festzustellen, in wie weit sie vom Hochwasser betroffen sind. Animationen zum Hochwasserabfluss in der Stadt machen die Hochwassergefahr anschaulicher. Ziel der Veranstaltung ist es, sie darüber zu informieren,

welche Erwartungen an einen Hochwasserschutz für Bad Ischl sie haben dürfen, welche Aufgaben die Gemeinde im Katastrophenfall hat, welche Aufgaben die Feuerwehr wahrnimmt, welche Erfahrungen die Feuerwehr und Blaulichtorganisationen beim letzten Hochwassereinsatz gemacht haben, welche Möglichkeiten zur Vorbereitung auf ein Hochwasser Sie haben, was Katastrophenschutz aus Sicht des Landes bedeutet, was Hochwasser für die Flächennutzung bedeutet und vor allem - was Sie machen können und sollen.

Im Anschluss an einen allgemeinen Informationsblock haben sie die Möglichkeit mit Ansprechpartnern zu verschiedenen Themen Detailfragen zu erörtern.





## Anrainerpflichten



**Eigentümer von Liegenschaften und Verkaufshütten haben im gesamten Gemeindegebiet dafür zu sorgen, dass die dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege einschließlich der in ihrem Zuge be-**

**findlichen Stiegenanlagen entlang der ganzen Liegenschaft in der Zeit von 07 - 19 Uhr von Schnee und Verunreinigungen gesäubert sowie bei Schnee und Glatteis bestreut sind.**

Vom Wirtschaftshof wurden - wie alljährlich - Streusandkisten aufgestellt, aus welchen der Sand kostenlos entnommen werden kann. Besonders wird darauf hingewiesen, dass die Ablagerung des Schnees nach Möglichkeit auf eigenem Grund zu erfolgen hat

**und Schnee keinesfalls in Bäche (ausgenommen Traun- und Ischlfluss) und auf öffentliche Straßen „entsorgt“ werden darf.**

Nach Abschaufeln von Dächern ist Eis und Schnee auf eigene Kosten vom Gehsteig bzw. öffentlicher Straße zu entfernen.

Ist ein Gehsteig (Gehweg) nicht vorhanden, so ist der Straßenrand entlang der Liegenschaft in einer Breite von 1.00 m zu säubern und zu bestreuen. Die fallweise

Gehsteigräumung durch die Gemeinde befreit die einzelnen Liegenschaftseigentümer nicht von ihren Anrainerpflichten gem. § 93 STVO!

### **Achtung Anrainer an Landes- und Bundesstraßen im Ortsgebiet:**

Hier gilt die gesetzliche Streupflicht von 06 - 22 Uhr. Ausgenommen sind Eigentümer von unverbauten land- u. forstwirtschaftlichen Liegenschaften.

## Zu Hause gut betreut

### Mobile Familien- und Pflegedienste **Caritas**

Die Mobilen Pflegedienste der Caritas für Betreuung und Pflege im Bezirk Gmunden gewährleisten, dass ältere und/oder pflegebedürftige Menschen trotz Krankheit oder Gebrechlichkeit so lange wie möglich zu Hause bleiben können. 22 MitarbeiterInnen vom Caritas-Stützpunkt Bad Ischl betreuen KundInnen in den Gemeinden Bad Ischl, St. Wolfgang und Ebensee. Von Jänner bis September 2018 wurden dort bereits über 125 Menschen betreut und rund 11.900 Betreuungsstunden mit 16.900 Hausbesuchen erbracht.

„Wir unterstützen ältere Menschen im Alltag und sind auch für all jene im Einsatz, die nach einem Krankenhausaufenthalt zur Überbrückung eine professionelle Pflege und Betreu-

ung Zuhause brauchen“, sagt Teamleiterin Maria Anna Mysliwietz.

Die Caritas-MitarbeiterInnen kommen bei Bedarf mehrmals täglich ins Haus – auch an Sonn- oder Feiertagen. Sie helfen bei den alltäglichen Dingen wie Duschen/Baden oder Ankleiden sowie im Haushalt. Sie motivieren zu Bewegung, helfen bei der Mobilisation und fördern das Gedächtnis. Bei Bedarf kommen auch Diplomierte Krankenpflegekräfte von der Caritas zum Einsatz. Auf Anordnung des Arztes versorgen sie akute und chronische Wunden, messen Blutdruck, spritzen Insulin, unterstützen bei der Medikamenteneinnahme etc. In der Gemeinde Bad Ischl nahmen heuer über 70 Personen die Mobilen Pflegedienste in Anspruch, 10.938 Hausbesuche und 7.545 Betreuungsstunden wurden von den MitarbeiterInnen geleistet.

### **Caritas sucht MitarbeiterInnen**

Wir freuen uns über jede Verstärkung des Teams. MitarbeiterInnen der Mobilen Pflegedienste erwartet ein abwechslungsreicher Job in der Region mit familienfreundlichen Arbeitszeiten. „Ich bin gerne bei den älteren Menschen, auch wenn es manchmal stressig ist. Aber es ist schön, bei der Aufgabe selbständig sein zu können und trotzdem die Unterstützung eines ganzen Teams hinter sich zu wissen“, sagt Caritas-Mitarbeiterin Elisabeth

Nussbaumer. Voraussetzung für eine Anstellung im Mobilen Dienst ist eine abgeschlossene Ausbildung zur Diplomierten Gesundheits- und Krankenpflegerin, zur Fach-Sozialbetreuerin Altenarbeit oder zur Heimhelferin.

**Nähere Informationen zu den Mobilen Pflegediensten der Caritas gibt es bei Teamleiterin Maria Anna Mysliwietz unter 0676 8776 2581 oder unter [www.mobiledienste.or.at](http://www.mobiledienste.or.at)**



## Besondere Sportlerehrung in Bad Ischl für Nachwuchsgespannfahrer Felix Pomberger

Die Stadtgemeinde Bad Ischl zeichnete einen jungen Nachwuchssportler mit einer Ehrenurkunde aus: Felix Pomberger vom Reit- und Fahrverein Bad Ischl qualifizierte sich im Sommer für die Nachwuchs-Europameisterschaften im Gespannfahren im ungarischen Kisbér-Ászár und erreichte dort eine gute Platzierung im internationalen Starterfeld.

Bereits mit zehn Jahren löste er seinen Vater, den Obmann des Reitvereines, Felix Rothauer als Vereinsmeister ab.

Mit zwölf Jahren wurde er

Vizelandesmeister. Zahlreiche Turniersiege und Topplatzierungen stehen auf der Liste der Erfolge des jungen Bad Ischler Gespannfahrers.

Bürgermeister Hannes Heide freute sich, einen jungen erfolgreichen Sportler auszeichnen zu können.

Gemeinsam mit Vizebürgermeister und Sportstadtrat Anton Fuchs gratulierte er zu den außerordentlichen Erfolgen und wünschte für die weitere sportliche Laufbahn alles Gute.

*Fotos Lenzenweger*



## Weihnachtswunschbaum für Bad Ischler, die Hilfe brauchen

Wie in vielen anderen Gemeinden gibt es heuer auch in Bad Ischl einen Weihnachtswunschbaum für sozial Benachteiligte Menschen. Der Christbaum ist vor dem Bürgermeisterbüro am Stadtamt Bad Ischl aufgestellt.

Das ist die Idee dabei: Wer immer eine Person mit geringem Einkommen in Bad Ischl kennt oder selbst betroffen ist, hat die Möglichkeit einen Wunschzettel auszufüllen. Diese Wunschzettel sind vor dem Baum aufgelegt und darauf können Wünsche bis zu einem Gegenwert von € 40.— (z. B. Lebensmittel, Schuhe, Bekleidung oder auch Spielzeug für die Kleinen) eingetragen werden.

Dieser Wunschzettel kommt dann in eine Kiste, die von der Sozialabteilung regelmäßig entleert wird und auf einem Stern, der auf den Christbaum kommt, eingetragen wird.

Jeder, der helfen und unterstützen möchte, kann einen dieser Sterne herunternehmen und den Wunsch erfüllen, indem die Waren, Gutscheine etc. im Bürgerservice bei der Leiterin Heidemarie Stögner abgegeben werden.

Um die Anonymität zu wahren, scheint auch nur in der Sozialabteilung auf, wer welchen Wunsch geäußert hat.

Wer immer gerne jeman-

den eine Freude machen möchte, kann somit am Stadtamt zu den gewohnten Öffnungszeiten vorbeikommen und einen Wunsch erfüllen. Auch außerhalb der Öffnungszeiten des Stadtamtes ist es möglich, mitzumachen und

seine Bereitschaft unter 06132/301-40 mitteilen. „Ich würde mich sehr freuen, wenn wir vielen Menschen eine kleine Freude bereiten könnten,“ unterstützt Sozialstadträtin Ines Schiller die Aktion, die bis 22. Dezember läuft.





## Ihr Rauchfangkehrer informiert:

### WICHTIGE Informationen für BETREIBER von FEUERUNGSANLAGEN

Mit Beginn der Heizperiode (1. Oktober) sind Abgasanlagen (Rauchfänge, Abgasgänge und Abgasleitungen) sowie Verbindungsstücke wieder zu überprüfen. Diese Überprüfungen sind sicherheitsrelevante Tätigkeiten und gesetzlich verpflichtend vom Rauchfangkehrer durchzuführen.

Die Anzahl sowie der Zeitraum zwischen den einzelnen Überprüfungen sind im öö. Luftreinhalte- u. Energietechnikgesetz 2002 – Öö. LuftRENtG festgelegt. Diese sind abhängig vom Brennstoff, der Heizleistung sowie von der Nutzungsintensität.

Die Überprüfung der Dichtigkeit von Fängen hat vor der

erstmaligen Inbetriebnahme einer Heizungs- bzw. Feuerungsanlage, nach einer Änderung (z.B. Austausch, Erneuerung) sowie intervallmäßig wiederkehrend durch den Rauchfangkehrer zu erfolgen. Durch diese regelmäßigen Überprüfungen wird gewährleistet, dass keine schädlichen Abgase in den Wohnbereich Ihres Hauses gelangen können.

Fänge, die im Überdruckbereich betrieben werden, sind alle 5 Jahre, Fänge im Unterdruckbereich (natürlicher Abzug der Verbrennungsgase) alle 10 Jahre auf Dichtheit ausschließlich vom Rauchfangkehrer zu überprüfen.

Außerdem sind Feuerungsanlagen gemäß § 25 Öö. LuftRENtG wiederkehrend auf die Einhaltung der Sicherheitsvorschriften zu überprüfen. Bei Anlagen mit einer Leis-

tung über 15 kW Nennwärmeleistung ist zusätzlich die Einhaltung der Umweltvorschriften zu überprüfen (Abgasmessung).

Vom Prüfberechtigten (Gewerbetreibende mit entsprechender Prüfnummer des Landes OÖ) ist über das Ergebnis ein Prüfbericht zu erstellen und dieser ist bei der Anlage vor Ort zu verwahren.

**WICHTIG:** Eine „Wartung oder ein Servicevertrag“ umfasst nicht automatisch auch diese gesetzliche Überprüfung oder ersetzt diese. Der Rauchfangkehrer hat die ordnungsgemäße Durchführung zu überwachen und führt na-

türlich die Überprüfung auch gerne selbst durch.

### Der Tipp:

Kontaktieren Sie vor jeder Änderung oder Neuerrichtung einer Feuerungsanlage Ihren beauftragten Rauchfangkehrer. Es gibt viele Punkte die beachtet werden müssen, dass beginnt bei der richtigen Auswahl der Feuerstätte und geht bis zur Verbrennungsluftversorgung. Gebäude werden immer dichter gebaut, wodurch Probleme beim Betrieb entstehen können. Als Fachmann für Umweltschutz und vorbeugenden Brandschutz berät Sie der Rauchfangkehrer objektiv & neutral.

| Übersicht der Fristen: Leistung | Frist    | Umfang              |
|---------------------------------|----------|---------------------|
| bis 15 kW                       | 3 Jahre  | Sicherheit          |
| 15 bis 50 kW                    | 2 Jahre  | Sicherheit + Umwelt |
| über 50 kW                      | Jährlich | Sicherheit + Umwelt |

## Öö. Tourismusgesetz 2018 - Information

Mit 1. Jänner 2019 treten die Bestimmungen des zweiten Teils des Öö. Tourismusgesetzes 2018 in Kraft, mit dem auch die Tourismusabgaben neu geregelt werden. Im Folgenden wird die neue Rechtslage betreffend die Umsetzung dargelegt.

### Ortstaxe:

Mit 1. Jänner 2019 wird die Ortstaxe von einer Gemeindeabgabe in eine Landesabgabe umgewandelt. Damit ist vorgesehen, dass Nächtigungsgäste in allen oberösterreichischen Gemeinden eine Ortstaxe entrichten müssen. Diese beträgt landesweit einheitlich € 2,00 je Nächtigung.

**Der Pflicht zur Entrichtung der Ortstaxe unterliegen Personen, die in einer Gästeunterkunft nächtigen, sofern sie in der betreffenden Gemeinde nicht ihren Hauptwohnsitz haben.** Die Ortstaxenpflicht endet nach 60 unmittelbar aufeinanderfolgenden Nächtigungen.

### Gästeunterkünfte sind:

- gewerbliche Unterkunftsstätten
- Campingplätze
- Privatunterkünfte
- der medizinischen Rehabilitation oder Gesundheitsvorsorge dienende Sonderkrankenanstalten.

Der Unterkunftgeber hat der Gemeinde binnen 48 Stunden nach der Ankunft eines Gastes die Daten des Gästeverzeichnisses elektronisch bzw. in Form von Durchschlägen der Gästeverzeichnisblattsammlung zu übermitteln.

Allfällige Belege über Befreiungsgründe sowie eine vorzeitige Abreise des Gastes sind ebenfalls binnen 48 Stunden (nach der Abreise) zu melden.

Nach § 35 Öö. Tourismusgesetz 2018 ist sowohl die Privatzimmervermietung als auch die kurzfristige Raumvermietung der Gemeinde anzuzeigen.

### Freizeitwohnungen:

Mit 1. Jänner 2019 müssen auch Eigentümer einer Wohnung in ganz Oberösterreich eine jährliche Pauschale entrichten, wenn die betreffende Wohnung länger als 26 Wochen von keiner Person als Hauptwohnsitz genutzt wurde. Die Freizeitwohnungspauschale wird mit Ende des jeweiligen Jahres vorgeschrieben.

Eigentümer von „Freizeitwohnungen“ werden dazu in den nächsten Monaten nähere Informationen erhalten.

# Kalß Krippe und Papierkrippen aus 2 Jahrhunderten:

Seit 1989 bringt das Museum seinen Besuchern den Werdegang der Stadt näher. Jetzt im Winter spielt allerdings die Kalß Krippe die Hauptrolle. Eine der größten Krippen des Salzkammergutes mit mehr als 300 zum

Teil beweglichen Figuren fasziniert Groß und Klein. Die Papierkrippen aus zwei Jahrhunderten entführen in eine gänzlich andere Welt der Darstellung des Weihnachtsgeschehen – gehen Sie auf Entdeckungsreise!

## MUSEUM DER STADT BAD ISCHL



### Geöffnet:

30. November bis 2. Februar  
Mittwoch von 14 – 19 Uhr;  
Do bis So von 10 – 17 Uhr  
Ab 12. Dezember täglich geöffnet von 10 – 17 Uhr, Mittwoch von 14 – 19 Uhr  
Heiliger Abend und Silves-

ter geöffnet von 10 – 14 Uhr  
Ab 11. Jänner bis 2. Februar  
jeweils von Freitag bis Sonntag von 10 – 17 Uhr geöffnet.

Gruppen jederzeit gegen  
Vor Anmeldung möglich unter: 06132/25476



## DER AKTUELLE SELBSTSCHUTZTIPP

Selbstschutz ist der beste Schutz:

### BRANDSCHUTZ ZU WEIHNACHTEN

Flackernde Kerzen und Lichter verbreiten zur Weihnachtszeit besinnliche Stimmung in der Wohnung. Doch alle Jahre wieder steigen in der Advent- und Weihnachtszeit die Brandfälle sprunghaft an. Meistens sind Leichtsinn und Unachtsamkeit die Gründe für die Wohnungsbrände.



#### Vorsichtsmaßnahmen beachten:

- Kaufen Sie einen frischen Adventkranz bzw. Christbaum. Bevor er gebraucht wird, bewahren Sie ihn an einem kühlen Ort.
- Wählen Sie für den Baum einen möglichst kippstabilen Standort, der sich weder neben Wärmequellen (Öfen, Heizkörper, etc.) noch in unmittelbarer Nähe von Vorhängen befindet.
- Achten Sie darauf, dass Zweige und Dekorationsmaterial einen möglichst großen Abstand zu den Kerzen aufweisen.
- Entzünden Sie die Kerzen Ihres Christbaumes von oben nach unten und löschen Sie diese von unten nach oben. Lassen Sie die Kerzen nie ganz herunterbrennen.
- Vorsicht mit Wunderkerzen - akute Gefahr durch glühend abspritzenden Funken
- Beaufsichtigen Sie Kinder, wenn sie in der Nähe des Christbaumes spielen
- Halten Sie geeignete Löschmittel (Wasser, Feuerlöscher, Löschdecke) immer bereit
- Kerzen auf Adventkränzen und Christbäumen müssen ausgetauscht werden, bevor sie zu tief niederbrennen und schon das umliegende Gehölz erreichen



#### Häufige Brandauslöser sind vergessene Kerzen!

- Lassen Sie offenes Feuer und Licht nie ohne Aufsicht
- Kerzen sollen immer in Haltern mit Auffangschalen aus nicht-brennbarem Material verwendet werden
- Sprechen Sie mit Ihren Kindern über die Gefahren bei Kerzen und Feuer, üben Sie zudem mit ihnen den Ernstfall

➡ Mehr Informationen erhalten Sie unter:

Oberösterreichischer Zivilschutz  
Petzoldstraße 41, 4020 Linz  
Telefon: 0732 65 24 36  
E-Mail: office@zivilschutz-ooe.at  
www.zivilschutz-ooe.at



Sollte es zu einem Brand kommen, bewahren Sie Ruhe und alarmieren Sie unverzüglich die Feuerwehr unter der Notrufnummer 122.

**SELBST-  
SCHUTZ  
IST DER  
BESTE  
SCHUTZ.**

SORGEN  
SIE FÜR  
NOTFÄLLE  
VOR.  
zivilschutz-ooe.at



## DER AKTUELLE SELBSTSCHUTZTIPP

Selbstschutz ist der beste Schutz bei:

### DUNKELHEIT IM STRASSENVERKEHR

Ein Autofahrer mit Abblendlicht kann einen reflektierenden Streifen wesentlich früher erkennen. Zeitgerechtes Abbremsen oder Ausweichen wird dadurch möglich. Mit rückstrahlender Kleidung oder Streifen sind Fußgänger, Radfahrer, Hobbysportler,... und vor allem Kinder auf dem Schulweg sichtbar und damit sicherer unterwegs.



#### Fußgänger:

- Helle Kleidung tragen
- Kleidung mit Reflektoren ausrüsten
- Auf Rundum-Sichtbarkeit (360°) achten
- Warmweste zusätzlich zur gesetzlichen Tragepflicht verwenden
- Vorbild für Kinder sein

#### Radfahrer:

- Obligatorische Reflektoren anbringen (vorne weiß, hinten rot)
- Leuchtpedale
- Speichenreflektoren
- Licht vor Fahrt kontrollieren

#### Auto- und Motorradfahrer:

- Fahrverhalten den Sicht- und Witterungsverhältnissen anpassen
- Heck- und Windschutzscheiben sowie Fahrzeuglichter sauber halten
- Immer wieder prüfen, ob alle Lichter funktionieren
- Licht und Scheinwerfereinstellung vor der Fahrt kontrollieren
- Rechtzeitig abblenden



➡ Mehr Informationen erhalten Sie unter:

Oberösterreichischer Zivilschutz  
Petzoldstraße 41, 4020 Linz  
Telefon: 0732 65 24 36  
E-Mail: office@zivilschutz-ooe.at  
www.zivilschutz-ooe.at



Reflektorbänder sind, solange der Vorrat reicht, beim OÖ Zivilschutz erhältlich!

**SELBST-  
SCHUTZ  
IST DER  
BESTE  
SCHUTZ.**

SORGEN  
SIE FÜR  
NOTFÄLLE  
VOR.  
zivilschutz-ooe.at





## „ischler.frauen. leben.xund“

Eine Veranstaltungsreihe zum Jahresschwerpunkt „frauen.leben.gesund“ des Landes OÖ Abteilung Gesundheit 2018/2019. Nähere Infos zu den Veranstaltungen werden in den Medien noch bekanntgegeben. Wir, das Team der Gesunden Gemeinde und die Kooperationspartner würden sich freuen, Sie bei den Veranstaltungen begrüßen zu dürfen.

**Jänner 2019**

### „Fit durch den Winter“

Im proLife fitness & health club in Kooperation mit WID-Wohnen im Dialog.

### „Langlaufkurs“

in der Rettenbachalm

Das Team der IGR (Interessengemeinschaft Rettenbachalm), bietet ehrenamtlich für Anfänger sowie Fortgeschrittene in beiden Langlauftechniken Kurse an.



Foto: Heinz Neuhauser

**Februar 2019**

### „Frauenliturgie“

am 6.2.2019 20:00 Uhr Sakramentenkapelle der Kath. Pfarrkirche

### „Langlaufkurs“

in der Rettenbachalm

Das Team der IGR, bietet ehrenamtlich für Anfänger sowie Fortgeschrittene in beiden Langlauftechniken Kurse an.

**März 2019**

### „Gesund bleiben wollen - Gesund bleiben müssen“

Vortrag zum Thema „die heilende Kraft des ERD-APFELS“ mit **Ulrike Haunschmid**, Autorin u. Touristikerin am 13. März 2019 um 19:00 Uhr im Sparskassensaal.

### Kabarett mit „Herta & Berta“ - „Sachertorte und Schlag“

am 30. März 2019 um 20:00 Uhr in der Trinkhalle Bad Ischl, Eintritt VVK € 16,00 und € 18,00 an der Abendkasse.



Foto: Herta & Berta

**April 2019**

### „Körper und Hormone“

Vortrag in Türkisch und BSK mit WID-Wohnen im Dialog. Nähere Informationen werden noch bekanntgegeben.

**April 2019**

### „Körper und Hormone“

Vortrag in Türkisch und BSK mit WID-Wohnen im Dialog. Nähere Informationen werden noch bekanntgegeben.

**Mai 2019**

### Vortrag zum Thema "Perfektionismus als Falle"

von Univ. Doz. DDr. **Raphael M. Bonelli**, Facharzt für Psychiatrie und psychotherapeutische Medizin sowie

Facharzt für Neurologie. Am 9. Mai 2019 um 19:00 Uhr in der Trinkhalle. Eintritt € 12,00 VVK und € 15,00 an der Abendkasse. Eine gemeinsame Veranstaltung der Gesunden Gemeinde, KBW, EBW.

### „Wiesen-Kulinarik“ Koch- & Genuss-Workshop

mit **Karoline Reininger**, DGKP, TEH-Praktikerin. Essbares von Frühjahrswiesen kulinarisch aufbereiten. Beitrag: € 12,00 Info und Anmeldung und Info Tel: 0699/130 22 188

### „Sei kreativ“

Malen mit Pastellkreide und Acrylfarben, mit **Ilona Gneuss**. Info und Anmeldung: 0664/1335428.

### Gesundheitsförderungs- preis des Landes OÖ mit „Gschmäh is's, wännst gesund bist“ Projekt

Zum 20. Mal wurde der Gesundheitsförderungspreis des Landes Oberösterreich im Rahmen des Netzwerkes Gesunde Gemeinde vergeben. Unter den 44 eingereichten Projekten holten sich die sieben Gesunden Gemeinden im Inneren Salzkammergut den zweiten Platz. Sie zogen an einem Strang und machten gemeinsam auf das Thema Krebsvorsorge aufmerksam.



Foto: Land OÖ

### „Nahrungsergänzungsmittel - braucht man die wirklich?“

Können Nahrungsergänzungsmittel zu einer ausgewogenen Ernährung beitragen? Welche sind sinnvoll und für wen machen sie Sinn? Gibt es Wechselwirkungen und kann man sie auch überdosieren?

Interessantes zu diesem Thema erfahren Sie im Rahmen der Veranstaltung **"Gesundheit on Tour"**, die in Kooperation mit den OÖN und der Uniqa am **Donnerstag, 17. Jänner, 18.00 Uhr, im Salzkammergut-Klinikum Bad Ischl** stattfindet. Referenten sind **Prim. Dr. Alfons Gegenhuber**, Leiter der Abteilung für Innere Medizin am Salzkammergut Klinikum Bad Ischl und Diätologin **Viktoria Alex**.

Wir bedanken uns bei allen Besucherinnen und Besuchern, Kooperationspartnern und Sponsoren recht herzlich.

Wir wünschen Ihnen Gesundheit, eine ruhige und besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins Jahr 2019!

**Marianne Kloibhofer**, MSc  
Arbeitskreisleiterin

**Heidemaria Stögner**,  
Sachbearbeiterin  
Gesunde Gemeinde



# Die Feuerwehr-Seite



In den Informationen auf der Feuerwehrseite in dieser Ausgabe geht es darum, das Einsatzspektrum und somit die Aufgabenbereiche der freiwilligen Helfer - die auch gesetzlich geregelt sind - näher zu betrachten:

## Zuständigkeiten der Feuerwehren

Die Feuerwehren und Feuerwachen im Gemeindegebiet von Bad Ischl sind stets bereit und entsprechend ausgerüstet, um Mensch und Tier aus Notlagen zu retten bzw. Hab und Gut vor Zerstörung zu bewahren.

Leider vermehren sich in letzter Zeit die Alarmierungen zu Einsätzen, welche absolut nicht in den Aufgabenbereich einer Feuerwehr fallen! So sorgten u. a. ein Rollstuhltransport in einem Stiegenhaus, eine defekte WC-Spülung, ein heruntergefallener Nachtspeicherofen welcher wieder aufgestellt werden sollte für Unmut bei den freiwilligen Helfern. Ebenfalls wird man vermehrt zu kleineren Wasserschäden in Wohnobjekten alarmiert, um de facto Reinigungsdienste zu leisten. Solche Einsätze werden dankend abgelehnt und würden auch - aufgrund Fehlens einer Notsituation („Gefahr in Verzug“) eine unbefugte Gewerbeausübung darstellen.

**Jedes Feuerwehrmitglied versieht seinen freiwilligen Dienst, um helfen zu können - jedoch sollte**

**diese Bereitschaft zur Hilfeleistung nicht ausgenutzt werden.**

Im Falle einer Alarmierung wird der Arbeitsplatz verlassen oder Freizeit geopfert bzw. bei einem länger andauernden Einsatzgeschehen mitunter auch Urlaub oder Zeitausgleich genommen. Nur durch diese Bereitschaft jedes einzelnen Feuerwehrmitgliedes ist es möglich, dass in Österreich ein engmaschiges Netz an Freiwilligen Feuerwehren besteht, die zu jeder Tages- und Nachtzeit rasch Hilfe leisten können.



## ALARMIEREN SIE DIE FEUERWEHR NUR IM NOTFALL !

Für viele Fälle, die keinen Notfall darstellen (also keine Gefahr für Leib und Leben, Hab und Gut oder Tiere und Umwelt darstellen), gibt es gewerblich befugte Unternehmen, die über einen Not- bzw. Bereitschaftsdienst rund um die Uhr verfügen und die für solche Fälle die richtigen Ansprechpartner sind.

## Kostenpflicht bei Feuerwehrereinsätzen

**Nicht jeder Feuerwehrereinsatz ist gratis !**

Die Feuerwehrgebührenordnung regelt die Kostenpflicht von Hilfeleistungen durch die Feuerwehr. Grundlage hierfür bildet das OÖ Feuerwehrgesetz 2015 sowie das Finanzausgleichsgesetz 2008.

Auch hier sind die Einsatz-

kräfte der Feuerwehr oftmals mit dem Unmut des Hilfesuchenden konfrontiert, wenn auf die Kostenpflicht eines Einsatzes hingewiesen wird.

Aufgrund gesetzlicher Bestimmungen sind gewisse Hilfeleistungen der Feuerwehr zu verrechnen (Hilfeleistungen ohne „Gefahr in Verzug“) - wenngleich die eingeteilte Mannschaft ihren Dienst freiwillig versieht. Dies steht keine Willkür dar, sondern sind Vorgaben, die von den Feuerwehren zu beachten und zu befolgen sind.

Diese Informationen sollen helfen, dass Hilfesuchende die richtige Vorgehensweise für die Beseitigung eines Schadens bzw. Bedrohung wählen.

Einerseits die Feuerwehren und Feuerwachen des Pflichtbereiches Bad Ischl, die bei Brandereignissen oder technischen Vorfällen bei denen „Gefahr in Verzug“ besteht, rasch zur Stelle sind und andererseits befugte Unternehmen, die für Kleinereignisse und deren Behebung zuständig sind.

## Stellen Sie sich in den Dienst bei einer Feuerwehr und werden Sie Mitglied!

Die Feuerwehren werden oftmals auch als „größte Hilfsarmee“ bezeichnet, in der Politik, Religion und Herkunft keine Bedeutung haben.

Diese permanente Schlagkraft - 24 Stunden am Tag, 7 Tage in der Woche - kann gewährleistet werden, da sich genug Idealisten bereit erklären, freiwillig Dienst bei einer Feuerwehr/Feuerwache zu leisten.

Doch speziell werktags werden die Ischler Feuerwehren und Feuerwachen im Einsatzfall oft von Personalsorgen geplagt.

Die Stadtgemeinde Bad Ischl sowie die Landesbetriebe als betroffene Arbeitgeber gewähren den bei ihnen beschäftigten Feuerwehrmitgliedern im Einsatzfall Dienstfreistellung, vereinzelt auch Privatunternehmen. Doch nicht jedes Feuerwehrmitglied kann im Alarmfall jederzeit seinen Arbeitsplatz verlassen.

Falls Interesse besteht einer Feuerwehr beizutreten, sind weitere Informationen auf unserer Internetpräsenz unter <http://www.ff-badischl.at> im Bereich „Mitglied werden“ veröffentlicht.

Jede helfende Hand wird bei den Ischler Feuerwehren/Feuerwachen gebraucht; Jugendliche bei der Feuerwehrjugend bzw. Quereinsteiger bei den Aktiven sind jederzeit herzlich willkommen. Werden Sie Mitglied und sichern Sie so die Einsatzbereitschaft in der Zukunft.

## Weihnachtswünsche

Die Mitglieder der Feuerwehren und Feuerwachen des Pflichtbereiches Bad Ischl wünschen allen LeserInnen ein besinnliches Weihnachtsfest und ein unfallfreies und gesundes Jahr 2019.

## Für den Inhalt verantwortlich:

Feuerwehrrichtbereichskommando Bad Ischl, Abteilung Öffentlichkeitsarbeit, Adalbert-Stifter-Kai 15, 4820 Bad Ischl, T: 06132 24131, E: FF-Bad-Ischl@gm.oöelfv.at und W: [www.FF-BadIschl.at](http://www.FF-BadIschl.at)



## Apothekendienst Dezember 2018 bis März 2019

| DEZEMBER |    |    |    |    |    |  |
|----------|----|----|----|----|----|--|
| 48       | 49 | 50 | 51 | 52 | 1  |  |
|          | 3  | 10 | 17 | 24 | 31 |  |
|          | 4  | 11 | 18 | 25 |    |  |
|          | 5  | 12 | 19 | 26 |    |  |
|          | 6  | 13 | 20 | 27 |    |  |
|          | 7  | 14 | 21 | 28 |    |  |
| 1        | 8  | 15 | 22 | 29 |    |  |
| 2        | 9  | 16 | 23 | 30 |    |  |

| JÄNNER |    |    |    |    |  |
|--------|----|----|----|----|--|
| 1      | 2  | 3  | 4  | 5  |  |
|        | 7  | 14 | 21 | 28 |  |
| 1      | 8  | 15 | 22 | 29 |  |
| 2      | 9  | 16 | 23 | 30 |  |
| 3      | 10 | 17 | 24 | 31 |  |
| 4      | 11 | 18 | 25 |    |  |
| 5      | 12 | 19 | 26 |    |  |
| 6      | 13 | 20 | 27 |    |  |

| FEBRUAR |    |    |    |    |  |
|---------|----|----|----|----|--|
| 5       | 6  | 7  | 8  | 9  |  |
|         | 4  | 11 | 18 | 25 |  |
|         | 5  | 12 | 19 | 26 |  |
|         | 6  | 13 | 20 | 27 |  |
|         | 7  | 14 | 21 | 28 |  |
| 1       | 8  | 15 | 22 |    |  |
| 2       | 9  | 16 | 23 |    |  |
| 3       | 10 | 17 | 24 |    |  |

| MÄRZ |    |    |    |    |  |
|------|----|----|----|----|--|
| 9    | 10 | 11 | 12 | 13 |  |
|      | 4  | 11 | 18 | 25 |  |
|      | 5  | 12 | 19 | 26 |  |
|      | 6  | 13 | 20 | 27 |  |
|      | 7  | 14 | 21 | 28 |  |
| 1    | 8  | 15 | 22 | 29 |  |
| 2    | 9  | 16 | 23 | 30 |  |
| 3    | 10 | 17 | 24 | 31 |  |

### BAD GOISERN

#### BAUMHAUS - APOTHEKE \*

Bundesstraße 112, 4822 Bad Goisern  
office@apoimbaumhaus.at

☎ 06135/509 33

Mo bis Fr: 8 – 18 Uhr  
Sa: 8 – 12 Uhr

#### EDELWEISS - APOTHEKE \*

Obere Marktstr. 4, 4822 Bad Goisern  
info@apotheke-goisern.at

☎ 06135/72 20-0

Mo bis Fr: 8 – 12.30 & 14 – 18 Uhr  
Sa: 8 – 12 Uhr

\* Unter der Woche (Mo–Fr) hat die APOTHEKE ST. WOLFGANG Markt 54, 5360 St. Wolfgang ☎ 06138/33 37 mit den beiden Apotheken in Bad Goisern Dienst. An Wochenenden und Feiertagen leistet die Apotheke St. Wolfgang dann Bereitschaft, wenn die praktischen Ärzte von St. Wolfgang Ordinationsdienst haben.

### BAD ISCHL

#### ESPLANADE - APOTHEKE

Esplanade 18, 4820 Bad Ischl  
info@esplanade-apotheke.at

☎ 06132/234 27

Mo bis Fr: 8 – 18 Uhr  
Sa: 8 – 12 Uhr

#### KUR - APOTHEKE

Kreuzplatz 18, 4820 Bad Ischl  
office@kurapotheke.at

☎ 06132/232 05

Mo bis Fr: 8 – 18 Uhr  
Sa: 8 – 12.30 Uhr (jeden 1. Sa im Monat: 8 – 17 Uhr)

#### MARIEN - APOTHEKE

Wolfgangstr. 7, 4820 Bad Ischl  
apo@marien-apotheke.co.at

☎ 06132/269 29

Mo bis Fr: 8 – 12 Uhr & 14 – 18 Uhr  
Sa: 8 – 12 Uhr

## Ärztendienst

Die aktuellen Ärztendienste erfahren Sie beim Roten Kreuz unter Tel.: 141.

## Abfallkalender

Tonnen bitte am Vorabend des Termines bereit stellen!

| KW | Datum           | Abfuhr 2-wöchig | Abfuhr 4-wöchig | Bio | Papier | Kunststoff |
|----|-----------------|-----------------|-----------------|-----|--------|------------|
| 51 | 17.12. - 23.12. |                 |                 |     |        |            |
| 52 | 24.12. - 30.12. |                 |                 |     |        |            |
| 1  | 31.12. - 06.01. |                 |                 |     |        |            |
| 2  | 07.01. - 13.01. |                 |                 |     |        |            |
| 3  | 14.01. - 20.01. |                 |                 |     |        |            |
| 4  | 21.01. - 27.01. |                 |                 |     |        |            |
| 5  | 28.01. - 03.02. |                 |                 |     |        |            |
| 6  | 04.02. - 10.02. |                 |                 |     |        |            |
| 7  | 11.02. - 17.02. |                 |                 |     |        |            |
| 8  | 18.02. - 24.02. |                 |                 |     |        |            |
| 9  | 25.02. - 03.03. |                 |                 |     |        |            |
| 10 | 04.03. - 10.03. |                 |                 |     |        |            |
| 11 | 11.03. - 17.03. |                 |                 |     |        |            |
| 12 | 18.03. - 24.03. |                 |                 |     |        |            |

Im ASZ Bad Ischl werden Restabfall- und Biotonnen zum Verkauf angeboten.

Die Preise sind: Restabfalltonne oder Biotonne 120 Liter € 30,- inkl. 20% MWSt.

Restabfalltonne oder Biotonne 240 Liter € 42,- inkl. 20% MWSt.

Am Montag 24.12. und 31.12.2018 ist das Altstoffsammelzentrum geschlossen!

## Funde

Beim Stadtamt wurden abgegeben:

17 Fahrräder

3 Bargeldbeträge

2 Geldbörsen

1 Gutschein

1 Digitalkamera

1 Armbanduhr

4 Handy / Smartphone

1 Klappmesser

1 Motocross-Helm

1 Action u. Freizeit-Cam

1 Hörgerät

optische Brillen /

Lesebrillen

verschiedene Schlüssel



**Bad Ischl**



**Sozialstadträtin  
Ines Schiller**

#### **Austausch zwischen 24-Stunden Betreuerinnen**

Seit Oktober gibt es nun einmal monatlich ein offenes Café für 24-Stunden-Betreuerinnen, das diesen die Gelegenheit gibt, sich kennen zu lernen, auszutauschen und ihren Bedarf an zusätzlichen notwendigen Aktivitäten mitzuteilen, aber auch zu erfahren, welche vielfältigen Möglichkeiten und Angebote es in unserer Stadt gibt.

In den Räumlichkeiten des Otelo Bad Ischl am Stadt-

amt fand dieses erste Treffen statt. Die Koordination übernimmt Ruzica Milicevic die Leiterin des ReKi Gmunden.

„Ich war überwältigt wie viele Betreuerinnen dieses Angebot in Anspruch genommen haben. Die Gespräche haben klar gemacht wie wichtig dieser Austausch für die Pflegerinnen ist. Sie haben kaum soziale Kontakte außer zu den zu betreuenden Personen. Mit Hilfe dieser regelmäßigen Treffen haben die Frauen die Möglichkeit zur Begegnung und Austausch untereinander aber die Gelegenheit Menschen aus Bad Ischl kennenzulernen“, so Stadträtin Ines Schiller.

#### **Bad Ischl wieder 1A Gemeinde bei der Kinderbetreuung**

Auch im heurigen Jahr hat Bad Ischls Angebot in der Kinderbetreuung von der Arbeiterkammer Oberösterreich die bestmögliche Auszeichnung, 1A, erhalten und ist damit eine von nur drei Gemeinden im Bezirk Gmunden, die ein derart breites Angebot vorweisen können.

Lieder gab es ansonsten in unserem Bezirk kaum Ver-



besserungen im Angebot. Immer wieder fordert die AK flexiblere Betreuungszeiten, um auf die Bedürfnisse der Familien eingehen zu können. Doch leider ändert sich wenig an der Situation.

Mit der kostenpflichtigen Nachmittagsbetreuung haben sich die Bedingungen deutlich verändert. Demnach entscheiden sich Familien mit geringerem Einkommen und Alleinerziehende aufgrund der Kosten gegen die Nachmittagsbetreuung. Die Vereinbarkeit von Familie und Beruf wird somit schwieriger.

Seit nun mehr 17 Jahren erhebt die Arbeiterkammer die Kinderbetreuungssituation in Oberösterreich und muss nach wie vor feststellen, dass in unserem Bundesland immer noch großer Nachholbedarf besteht.

„Ich freue mich sehr, dass Bad Ischl wieder zu den 1A Gemeinden gehört. Die Kinderbetreuungseinrichtungen sind die ersten und wichtigsten Bildungseinrichtungen für unsere Kleinsten,“ stellt die für die Kinderbetreuung zuständige Stadträtin Ines Schiller fest.



Soziallandesrätin Birgit Gerstorfer machte sich in den beiden Bad Ischler Seniorenwohnhäusern ein Bild über die Herausforderungen der täglichen Arbeit in der Pflege und suchte das Gespräch mit der Heimleitungen und den Pflegedienstleitungen in der Maxauegasse und der Sarsteinerstiftung.



# Kommen. Sehen. Wohnen.

## Be- eta- ge\_

Nur noch  
5 Wohnungen  
zwischen  
56 und 111 m<sup>2</sup>  
verfügbar!



[beletage-badischl.at](http://beletage-badischl.at)



Ihr Eigentum in Bad Ischl. Besichtigung: 0 61 32 / 24 100



Neue Veranda  
einmal schön gestrichen



Pfandl-Bad Ischl  
Wolfgangstraße 7  
+43 (0) 6132 / 23435  
[office@zebau.at](mailto:office@zebau.at)

Altaussee  
Puchen 214  
+43 (0) 3622 / 71322  
[altaussee@zebau.at](mailto:altaussee@zebau.at)

Gmunden  
Scharnsteiner Straße 49  
+43 (0) 7612 / 64013  
[gmunden@zebau.at](mailto:gmunden@zebau.at)

Ihr Spezialist für Planungen, Neu- und Umbauten sowie  
Renovierungen und Sanierungen; jederzeit auch für  
KLEIN- UND KLEINSTAUFTRÄGE zu haben.

[www.zebau.at](http://www.zebau.at)

**zebau**  
+ zimmerei

Wir haben immer eine Idee!

### **Liebe Ischlerinnen und Ischler**

Sie haben sicher aus den Medien entnommen, dass wir uns personell neu aufgestellt haben. Bei unserem letzten Ortsparteitag wurden der Obmann und sein Stellvertreter neu gewählt. Ich habe mich entschlossen, nach elf Jahren an der Spitze der FPÖ Bad Ischl, für dieses Amt nicht mehr zu kandidieren. Dass es gleich zwei sehr gute und geeignete Kandidaten für den Parteibobmann gab, war besonders erfreulich. Mag. Norbert Scharthner hat sich mit knapper Mehrheit durchgesetzt und ist damit der neue Ortsparteibobmann der FPÖ Bad Ischl. Dafür gratuliere ich ihm sehr herzlich.



Um meine Verantwortung gegenüber meinen Wählern von der letzten Gemeinderatswahl auch weiterhin wahr zu nehmen, werde ich mein Amt als Vizebürgermeister voraussichtlich noch bis zum Frühjahr 2020 ausüben. Zumal ich natürlich noch einige, mir vorgenommene politische Ziele, zu einem guten Ende bringen möchte. Aber die Zeit hinterlässt Spuren und wenn sich die Gelegenheit der Erneuerung ergibt, sollte man sie ergreifen.

Ich möchte mich an dieser Stelle aber auch bei meinem „alten Weggefährten“ DI Andi Laimer bedanken, mit dem ich

viele und oft auch sehr spannende Sitzungen im Stadt- und Gemeinderat von Bad Ischl verbringen durfte. Gemeinsam das Leben in Ischl mitzugestalten war immer unser Anliegen. Das Ablegen von ideologischen Scheuklappen war uns dabei stets wichtig. Immer stand das Projekt im Vordergrund. Egal aus welchem politischen Lager es vorgebracht wurde.

Mein Blick ist klar nach vorne gerichtet und ich werde auch weiterhin meine ganze Kraft für Ischl und seine Menschen im Rathaus und in den Ausschusssitzungen einbringen, was mir ja jetzt ein wenig leichter fällt, weil ich Verantwortung abgeben durfte.

Liebe Ischlerinnen und Ischler. Da das Jahr ja schon wieder in seine Zielgerade einbiegt und bald zu Ende geht, möchte ich Ihnen an dieser Stelle ein schönes Weihnachtsfest wünschen. Auch das kommende Jahr wird uns alle fordern und unser aller Kraft beanspruchen. Verbringen Sie Stunden der Freude, der Stille, und Eintracht mit Ihrer Familie und Ihren Freunden und geben wir gemeinsam der Zukunft eine Chance, eine gute zu werden.

Vizebürgermeister  
Anton Fuchs

### **Liebe Ischlerinnen und Ischler**

Heute darf ich mich bei Ihnen zum ersten Mal in diesem Rahmen als neuer Stadtparteibobmann der Ischler FPÖ vorstellen.

Ich freue mich auf die Arbeit für Bad Ischl und bitte Sie schon jetzt um Mitarbeit und Zusammenarbeit für eine ideenreiche und innovative Kommunalpolitik für unser schönes

Ischl. Ab sofort stehen Ihnen jeden ersten Freitag im Monat, von 15:00 bis 17:00 Uhr, kompetente Ansprechpartner im Zimmer des Kriegsoferversandes im Stadtamt Bad Ischl zur Verfügung, um anstehende Probleme, Fragen und Herausforderungen gemeinsam einer Lösung zuzuführen. Sie können uns auch brieflich eine Mitteilung über Ihr Anliegen via Postfach 14, FPÖ Bad Ischl, 4820 Bad Ischl oder via @-Mail [fpoe.badischl@gmx.at](mailto:fpoe.badischl@gmx.at), zukommen lassen. Hinweisen möchte ich noch auf unsere Facebook-Seite „FPÖ Bad Ischl“.

Abschließend darf ich Ihnen im Namen der FPÖ Bad Ischl ein frohes, friedvolles und auch besinnliches Weihnachtsfest im Kreise der Familie und Ihrer Freunde wünschen.



Ihr  
MMMag. Norbert Scharthner

### **Liebe Ischlerinnen und Ischler**

Ich darf mich heute als neuer Stadtrat für Städtische Betriebe und Verkehr vorstellen. Zunächst aber ein herzliches Dankeschön meinem Vorgänger DI Andreas Laimer für sein Engagement für unser Ischl über all die Jahre.

Allgemeine Schätzungen im Bereich der B 158 sprechen von einer jährlichen Verkehrszunahme um 3%. Dies wider-

spricht sowohl der Errichtung eines Kreisverkehrs als auch von Geschäftsauffahrten zwischen Bad Ischl und Pfandl. Dennoch darf ich entscheidende Verbesserungen im Einzugsbereich der Pfandler Kreuzung berichten. Bei der Auf- bzw. Abfahrt Kreutereistraße wurde die Haltelinie entfernt. Von Salzburg auf der B 158 kommend wird es nicht mehr möglich sein, nach links abzubiegen. Im Gegenzug wird es beim Abbiegen von der Kreutereistraße auf die B158 nur noch möglich sein nach rechts, in Fahrtrichtung Salzburg, abzubiegen. Auf diese Weise soll der Verkehrsfluss gewahrt bzw. gefördert werden.

Es freut mich auch die Fertigstellung der Verbreiterung des Gehweges in Reiterndorf in der Grazerstraße auf Höhe des Roten Kreuzes Richtung stadtauswärts bis zum Kreisverkehr als Anschluss zur Hofer-Filiale kundtun zu dürfen. Auch das ist ein nicht zu unterschätzender Beitrag zur Verkehrssicherheit für die Fußgänger auf ihrem Weg zum und vom Einkauf.

Zu guter Letzt darf ich noch die budgetäre Freigabe in der Höhe von € 40.000 für ein Böschungsmähergerät verkünden, ein zusätzlicher Beitrag für die Verkehrssicherheit auf Ischls Straßen.



Ihr/Euer  
Sepp Loidl, Stadtrat



„Nach dem Einbruch konnte ich ein Jahr nicht schlafen.“



Einbruchschutz wird oft vernachlässigt, manchmal mit schwerwiegenden Folgen.

Foto: Fotolia

## Dämmerung: Hochsaison für Einbrecher Ich hätte nie gedacht, dass es uns treffen könnte.

Die Tage werden kürzer, das Einbruchrisiko für Wohnungen und Wohnhäuser ist wieder im Steigen. Vor allem organisierte Banden aus östlichen Ländern, gehen professionell zu Werke, manchmal auch brutal.

Kriminellen macht. Brigadier Ing. Anton Wachsenegger gibt gemeinsam mit der Oberösterreichischen Versicherung professionelle Tipps und zeigt wie man sich am besten vor Einbruch schützt.



„Durch ganz einfache Maßnahmen ließe sich die Mehrzahl der Einbrüche verhindern.“

BGDR. ANTON WACHSENEGGER  
LANGJÄHRIGER LEITER DER  
KRIMINALPRÄVENTION OÖ

Foto: ÖÖV

### Schutz wird oft vernachlässigt.

„Ich hätte nie gedacht, dass es uns treffen könnte.“ Diesen Satz hören die Ermittler der Polizei immer wieder, wenn sie an den Tatorten eintreffen.

### 90 % der Einbrüche könnten verhindert werden.

Oft ist es einfach Unwissenheit, die arglose Bewohner ungewollt zu Komplizen der

## KOSTENLOSER INFO-ABEND

### Aktion Sicheres Heim.

**Do, 4.10.2018  
19.00 Uhr**

**Bad Ischl-Trinkhalle**  
Auböckplatz 5  
4820 Bad Ischl

19.00 Uhr

- Checkliste Einbruchschutz
- Mechanische und elektronische Schutzmaßnahmen. Was ist sinnvoll?
- Was ist versichert?
- Psychische Folgen
- Die 10 größten Sicherheitsmankos

20.15 Uhr

- Imbiss und Getränke
- Fachberatung

Infos und Anmeldung auf  
[www.aktionsicheresheim.at](http://www.aktionsicheresheim.at)

Oberösterreichische  
[www.keinesorgen.at](http://www.keinesorgen.at)

## BRANDL SEIT 1867 AUF VERTRAUEN GEBAUT



BRANDL Bau GesmbH Franz-Schenner-Straße 5-7 A-5350 Strobl  
[www.brandl-bau.at](http://www.brandl-bau.at) 06132-300

## TISCHLEREI LOIDHAMMER

Einrichten nach Art des Hauses.

Johann Loidhammer  
Tischlerei und Einrichtungshaus  
Gesellschaft m.b.H & CO KG

Tischlerei: Köhlerweg 25 Bad Ischl Tel. 06132/26349-0  
Einrichtungshaus: Auböckplatz 6 Bad Ischl Tel. 06132/26349-50

[www.loidhammer.at](http://www.loidhammer.at)

### SALZKAMMERGUT ZEITGESCHICHTE

Kindheit im Zweiten Weltkrieg  
und  
Schicksale vieler Generationen



von Sepp Aitenbichler

€ 11,90

€ 21,90



€ 21,90



€ 11,90



erhältlich im guten Buchhandel und bei

**VERLAG-WIGODRUCK.at**

Ihr professioneller Druckpartner im inneren Salzkammergut  
06132/27 736-0 • [office@wigodruck.at](mailto:office@wigodruck.at)



## Bad Ischl

# OÖVP Bad Ischl – GR Sabine Komaz zur neuen Parteichefin gewählt

Beim Stadtparteitag der OÖVP Bad Ischl am 10. Oktober in der Trinkhalle wurde Sabine Komaz einstimmig von den OÖVP Mitgliedern zur Stadtparteiobfrau gewählt. Zahlreiche Besucher waren der Einladung zur öffentlichen Veranstaltung gefolgt, darunter viele Ehrengäste:

An der Spitze Landesrätin Mag. Christine Haberlander, LAbg. BPO Bgm. Rudolf Raffelsberger, BR a.D. Josef Steinkogler, OÖVP Frauen Bezirksobfrau Mag. (FH) Ingrid Sturm, ÖAAB-Bezirksobfrau Bettina Zopf und Bgm. Franz Eisl.

Willi Blohberger gab einen Rückblick über die letzten Jahre, in denen er der Partei als geschäftsführender Parteibeamter vorstand. Durch den Abend führte in bewährter Manier OÖVP-Bezirksgeschäftsführer Martin Windischbauer. Die von

LABg. Rudi Raffelsberger geleitete Neuwahl brachte ein einstimmiges Ergebnis sowohl für die neue Parteibeamterin als auch für ihr Team. Landesrätin Mag. Haberlander betonte einmal mehr den Paradigmen-Wechsel in der OÖVP. OÖ hat mit dem Landeshaushalt 2018 einen neuen Weg eingeschlagen – erstmals seit 2010 werden keine neuen Schulden gemacht, erstmals seit 15 Jahren werden wieder Schulden abgebaut. Die neue Haushaltspolitik ermöglicht dort zu investieren, wo heute die Zukunft entschieden wird. Sie verteidigte auch die Kindergartengebühr, denn „Qualität kostet und wir möchten die Kinderbetreuung noch weiter ausbauen!“ Eine besonders nette und berührende Geste war die Verleihung des Silbernen Engels an Christine Zierler und Frau Genoveva Kersch-

baum die beide durch ihre persönliche Stärke, sowohl im privaten, als auch im sozialen Bereich diese Auszeichnung mehr als verdient haben.

Die neue Parteibeamterin GR Sabine Komaz hat sich zum Ziel gesetzt, dass in den nächsten Jahren die Arbeit und die Präsenz der OÖVP Bad Ischl spürbar bei der Bevölkerung ankommt. Letztendlich soll ein tolles Ergebnis bei der nächsten

Gemeinderatswahl 2021 erzielt werden. Sie möchte sich auch vermehrt für die Wirtschaft und den Tourismus einsetzen, da dies wesentliche Standbeine in unserer Region sind.

Dazu möchte sie die Menschen und ihre Betriebe kennenlernen, denn Ihre Sicht der Dinge und ihre Vorstellung von Erfolg und der Zukunft von BI interessieren Sie.



## Neue Obfrau in der Frauenberatungsstelle Bad Ischl

Die vor 21 Jahren gegründete Frauenberatungsstelle – die Anlaufstelle für Frauen mit Problemen aller Art – vollzieht einen Wechsel in der Obfrauschaft.

Barbara Schenner übergibt nach 2-jähriger Tätigkeit die verantwortungsvolle Aufgabe an die neue Obfrau Anita Scheutz. Barbara Schenner wird der Frauenberatungs-

stelle als Obfrau-Stellvertreterin erhalten bleiben.

2000 Beratungen im Jahr sprechen für sich und für die Notwendigkeit dieser Einrichtung.

Obfrau Anita Scheutz freut sich auf ihre neue Herausforderung und die Weiterführung der Beratungsstelle im Sinne ihrer Vorgängerin und des Vorstandes.





Das Team der ÖVP Bad Ischl  
wünscht Ihnen ein  
frohes Weihnachtsfest und  
ein gutes neues Jahr 2019!



## Shelter

The climate changes. Macht Mensch das Klima kaputt? Oder verwandelt sich das Klima einfach mal so? Sonnenklar ist: Much more than before! Mehr Natur-Infernos. Entfesselte Elemente, gewaltige Waldbrände, krachende Sturmwinde, Sturzfluten. Tagelanger sintflutartiger Starkregen. Flüsse und Bäche schwappen über. Wassermassen donnern zu Tal. Raffen alles mit sich. Straßen, Brücken, Häuser, Autos. Land abgesoffen. Enorme Schäden sind kein Klacks.

Auf solche Wasserfluten vorbereiten? Hilft mehr Vorsorgen gegen Hochwasser-Sorgen? Was ist Springflut Selbstschutz und Selbsthilfe? Wo ist was zu tun? Welche Fakten brauchen die Leut'? Warum planen Feuerwehren vor? Sind Behörden für Flutkrisen gerüstet? Wir wollen rechtzeitig



warnen. Bad Ischl macht einen Masterplan. Anfang 2019 gibt's klare Infos. Vorbereiten wird sich lohnen. Wissen gibt Sicherheit. Sei mit dabei!



## Power

Yes, we can! Energie-Umschwung in Stadt und Land. Viele Gemeinden zeigen schon, wie's geht. Machen Projekte zum Energiesparen. So flattert Geld in die Kassa. Rein in die erneuerbare Energie! Lasst farbenfrohe LEDs leuchten! Schulen aufpolieren, Pumpentausch, Solaranlagen, E-Mobilität, sanf-

ter Tourismus. Ein bunter Blumenstrauß erfolgreicher Energieprojekte. Bad Ischl ist mit dabei. Wir sind Klimabündnis- und Bodenbündnis-Gemeinde. Und voll am Weg zur Energie-Umschwung Gemeinde. Mit Energie-Kontrolle und -Fahrplan. Wir helfen Klima und Umwelt. Yes, we do!

## Wishes

Alle Jahre wieder kommt die Weihnachtszeit. Und alle Jahre wieder, in der stillen Nacht, wird ein Budget gemacht. Haushaltsplan der Gemeinde. Checken fürs kommende Jahr. Wünschen ist erwünscht. Wunsch ans Christkind? No, an den Gemeinderat. Das Stadtparlament beschließt den Finanzplan. Es ist unser Wunsch: Viel weniger Stromverbrauch,

sehr sparsamer Umgang mit elektrischer Energie. Die Sicherheitswache noch moderner ausrüsten. Mehr und verbesserter Schutz für alle Ischlerinnen und Ischler, wie Selbsthilfe-Basen, Vorsorgeplan. Kompetenzzentrum für künstliche Intelligenz. Neue coole Dinge im Parkbad. Konzept Museum Neu. Initiative „Mehr Papier statt Plastik!“

Es wäre erfrischend, viele Projekte anzupacken. Lebendige Demokratie ist: Miteinander reden. Zusammen mehr daraus machen. Neue Wege gehen. Wir lernen im Vorwärtsgehen. Mit Mut und Energie. Gemeinsam. Das ist mein froher Weihnachtswunsch.

Ihr  
**Markus Reitsamer**



[markus.reitsamer@gruene.at](mailto:markus.reitsamer@gruene.at)





# Bringen Sie Ihr Geld in Bewegung.

Online Sparen  
Fonds  
Wertpapiere

Raiffeisen macht es Ihnen jetzt einfach: Ob Online Sparen, Fonds oder Wertpapiere – mit Mein ELBA\* können Sie Kurs und Tempo Ihrer Geldanlage mit ein paar Klicks selbst bestimmen. Und wie Sie Ihren Sparkurs richtig setzen, weiß Ihr Raiffeisen Berater.

\* Internetbanking



[www.raiffeisen-ooe.at](http://www.raiffeisen-ooe.at)



**Raiffeisen  
Meine Bank**



**KIENINGER**

BAUUNTERNEHMEN | ZIMMEREI | BAUMARKT

[www.kieninger.at](http://www.kieninger.at)

BAD GOISERN | PINS DORF | BAD AUSSEE  
WELS | ATTNANG-PUCHHEIM

**HOFMANN**

G M B H & C O K G

**BAUUNTERNEHMUNG  
ATTNANG/REDLHAM**

Tel: 07674 / 611-0 \* Fax: DW 19  
E-Mail: [kies-beton@hofmann-bau.at](mailto:kies-beton@hofmann-bau.at)



[www.meinfriseur.net](http://www.meinfriseur.net)

**GUTSCHEIN**

**Haarfarbe**

**€ 10,-**

Aktion gültig bis 30.09.2018. Einlösen nur in der unten angeführten Filiale! Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar.

**AKTION**

**- 10 % auf alle Verkaufsgutscheine**

Aktion gültig bis 30.09.2018.

BAD ISCHL  
GÖTZSTR. 7  
TEL. 0 6132/ 29 242

**Auch Montags  
geöffnet!**



## ESPLANADE-APOTHEKE MAG. PHARM. ANNA-MARIA KÖCK KG

Die **ISCHLER HERZTROPFEN** sind ein alkoholischer Kräuterauszug, der herzkraftigend und kreislaufstützend wirkt. Sie werden bei leichter Herz- und Kreislaufschwäche, sowie bei nervös bedingten Herzbeschwerden verwendet.



### APOTHEKENEIGENE SPEZIALITÄTEN

A-4820 Bad Ischl, Esplanade 18  
Tel.: +43(0)6132-23 427  
info@esplanade-apotheke.at  
www.esplanade-apotheke.at

#### ÖFFNUNGSZEITEN:

**Montag - Freitag: 8.00 bis 18.00 Uhr**

**Samstag: 8.00 bis 12.00 Uhr**

### NAHRUNGSERGÄNZUNGSMITTEL

Reine Wirkstoffe ohne versteckte Zusatzstoffe • Hypoallergene Rezeptur für hohe Verträglichkeit  
Garantiert frei von Lactose und Gluten • Rein pflanzliche Kapsel – ohne Gelatine

**MADE IN AUSTRIA**



#### BASENKAPSELN & ZINK

FÜR EINEN NORMALEN  
SÄURE-BASEN-STOFFWECHSEL

Nahrungsergänzungsmittel mit  
Calcium und Magnesium



**NEU**



#### MAGNESIUM & NERVENVITAMINE

GEGEN DEN ALLTAGSSTRESS

Mit Vitamin B-Komplex, Magnesium und Biotin



#### HAUT, HAARE & NÄGEL

ZUR PFLEGE VON INNEN

Mit Hirse und Biotin



#### DARMHARMONIE

Nahrungsergänzungsmittel  
mit Lactobakterien und Bifidobakterien

**NEU**



#### GELLENKE & MOBILITÄT

FÜR MEHR BEWEGLICHKEIT

Mit Glukosamin und Chondroitin



#### ALLES DRIN & GRANATAPFEL

BASISVERSORGUNG VON A BIS Z

Mit Vitaminen, Mineralien und Spurenelemente



#### RUHE & SCHLAF

FÜR ENTSPANNTEN SCHLAF

Mit Baldrian, Hopfen, Melisse, Passionsblume und Lavendel



#### IMMUNKRAFT & HAGEBUTTE

FÜR EIN STARKES IMMUNSYSTEM

Mit Vitamin C und Zink



#### KOPF & ENERGIE

FÜR BESSERES DENKVERMÖGEN

Mit Ginkgo, Ginseng und Lecithin

**AKTION 2+1**  
bis  
**31.1.2019**

Den Coupon ausschneiden und vor dem Bezahlen vorweisen.  
Gültig auf die hier angeführten hauseigenen Nahrungsergänzungsmittel.